

Antragsteller/in / verantwortliche/r Bauunternehmer/in:

(Name / Firma ggf. Firmenstempel)

(Straße)

(PLZ / Ort)

(Zuständige/r Sachbearbeiter/in)

(E-Mail)

(Telefon / Handy)

(Tel. und Name des/der Verantwortlichen für die
Verkehrssicherung während u. nach der Arbeitszeit der Baustelle)

(Unterschrift Antragsteller/in)

(Datum)

Auftraggeber/in, Bauherr/in:

(Name / Firma ggf. Firmenstempel)

(Telefon / Handy)

(Straße)

(PLZ / Ort)

Stadt Lampertheim
Verkehrsbehörde
z.Hd. Frau Gorniotzek / Herrn Schöner
Römerstraße 102
68623 Lampertheim

per Telefax: 06206 / 935 330
per e-mail: VRA@lampertheim.de

Geplanter bzw. frühester **Beginn** der Arbeiten: _____

Geplantes bzw. spätestes **Ende** der Arbeiten: _____

Grund der Sperrung: _____

Lagebezeichnung der Sperre (Straßenname, Bundes-, Landes- Kreis- oder Gemeindestraße, Hausnummer):

Antrag nach § 45 Abs. 1 und 6 StVO auf Erteilung / Verlängerung einer verkehrsrechtlichen Anordnung (AO)

- Erteilung
- Verlängerung (Genehmigung vom: _____)

<p>Art der Verkehrsbeschränkung / Verkehrssicherung</p> <p><input type="checkbox"/> Vollsperrung (inkl. Gehweg)</p> <p><input type="checkbox"/> Vollsperrung</p> <p><input type="checkbox"/> halbseitige Sperrung (inkl. Gehweg)</p> <p><input type="checkbox"/> halbseitige Sperrung</p>	<p><input type="checkbox"/> Sperrung des Fahrradweges</p> <p><input type="checkbox"/> Sperrung des Gehweges</p> <p><input type="checkbox"/> Sperrung innerhalb einer Fußgängerzone</p> <p><input type="checkbox"/> Aufstellung von Haltverboten - VZ 283/286 (Haltverbotsprotokolle gem. RSA sind zu führen)</p> <p><input type="checkbox"/> Regelplan Nr. _____ gem. RSA (Anlage beifügen)</p> <p><input type="checkbox"/> Verkehrszeichenplan (Anlage beifügen)</p> <p><input type="checkbox"/> Umleitungsplan (Anlage beifügen)</p>
--	--

Sondernutzungserlaubnis gemäß den §§ 1, 2, 4 und 8 der Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen

- Erteilung
- Verlängerung (Genehmigung vom: _____)

<p>Art der Sondernutzung</p> <p><input type="checkbox"/> Errichtung eines Bauzaunes</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> bis 20 m²</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> bis 50 m²</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> ab 51 m²</p> <p><input type="checkbox"/> Aufstellen eines Baukrans <small>(muss innerhalb eines Bauzauns stehen)</small></p> <p><input type="checkbox"/> Aufstellen eines Autokrans</p>	<p><input type="checkbox"/> Aufstellen eines Baugerüsts Frontlänge: _____ m</p> <p><input type="checkbox"/> Lagerung von Baumaterial auf dem Gehweg Fläche: _____ m²</p> <p><input type="checkbox"/> Aufstellen eines Containers Anzahl: _____</p> <p><input type="checkbox"/> Sonstiges: _____</p>
--	--

Antragsbedingungen:

- Der Antrag ist vollständig und gut lesbar (Druckbuchstaben) auszufüllen. Unvollständig ausgefüllte Anträge werden nicht bearbeitet!
- Dem Antrag ist ein Regelplan gem. RSA beizufügen!
- Der Antragssteller / die Antragstellerin trifft alle Sicherungsmaßnahmen an der Arbeitsstelle als Teil seiner Verkehrssicherungspflicht. Er übernimmt gemäß den Vorschriften der StVO, VwV-StVO und den Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) durch die Anbringung von Markierung, Verkehrseinrichtungen, sowie Verkehrszeichen und deren Beleuchtung die Verantwortung für die ordnungsgemäße Absicherung der Arbeitsstelle und trägt die dafür entstehende Kosten. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen im ursächlichen Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen!
- Ebenso ist eine Qualifikation des / der Verantwortlichen nach MVAS'99, RSA und ZTV-SA für innerörtliche Straßen und Landstraßen nachzuweisen. Liegt diese dem / der Antragssteller/in nicht vor oder hat er diese nicht erworben, so ist eine qualifizierte Verkehrssicherungsfirma für Sperrungen/Beschilderungen zu beauftragen. Die dafür entstehenden Kosten sind vom Antragsteller zu tragen!
- Gemäß der VwV zu § 45 Abs. 2 der StVO ist ein Antrag auf Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung **mindestens 2 Wochen vor Beginn** der Bauarbeiten zu stellen.